

Wetterlagenverlauf November 2019 im Vergleich zur Premeteo-Indexprognose für Südwest-Deutschland

(Im Diagramm sind über der Datumsachse die real eingetreten Hoch- und Tiefdruckphasen durch Doppelpfeile eingetragen. Ausschlaggebend für die Evaluation ist der tägliche Premeteo-Index, in der dünneren, roten Linie mit Dreieckspunkten dargestellt. Ein negativer Premeteo-Index zeigt die Wahrscheinlichkeit für eine zyklonale Tiefdruckströmung, ein positiver Premeteo-Index die Wahrscheinlichkeit für eine antizyklonale Hochdruckströmung an.

Die Wetterlagenbeschreibungen wurden anhand der Berliner Wetterkarten erstellt. Ausschlaggebend ist die Europa-Bodenkarte um 0 UTC, die feiner skalierte 12 UTC-Karte von Mitteleuropa wird nur bei einem Wetterlagenwechsel für die Einordnung des Tages hinzugezogen. Am Ende des Dokuments befinden sich die Tabellen und Konstellationen, die dem Diagramm zugrunde liegen.)

Diagramm I

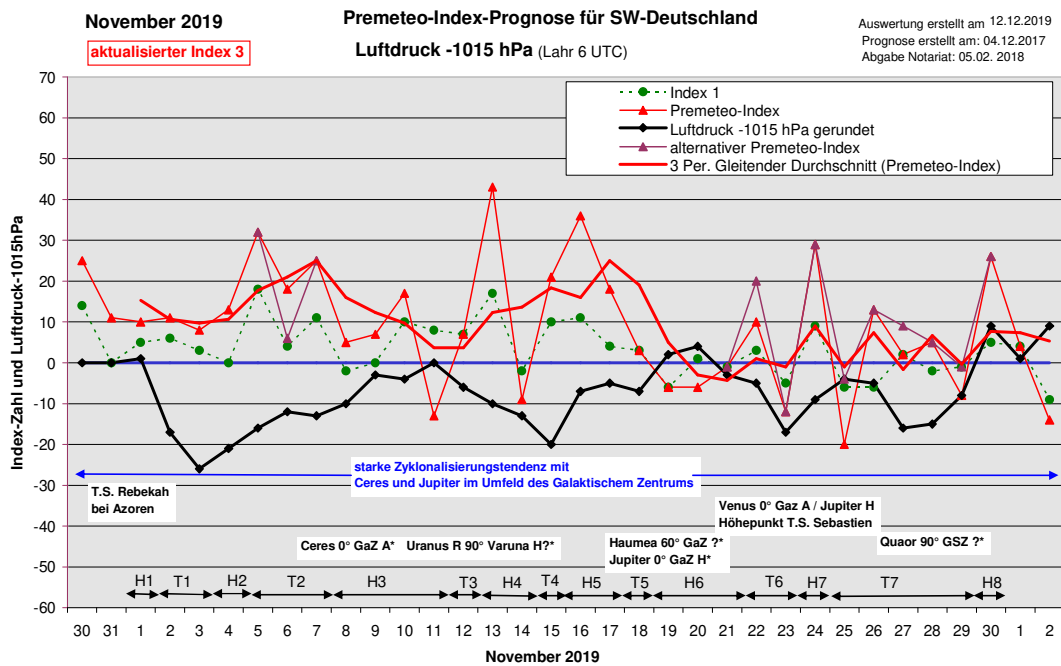
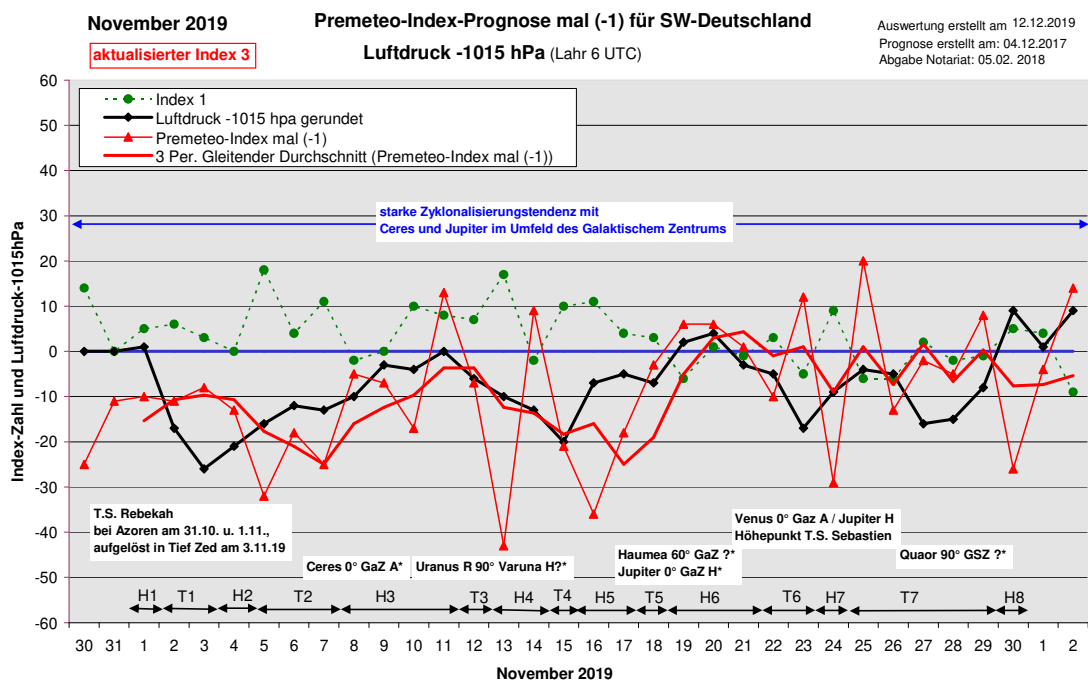


Diagramm II



Zusammenfassung: Der reale Wetterlauf des November 2019 verhielt sich zum Verlauf der Premeteo-Prognose ungewöhnlich. Das Auswertungsdiagramm I vermittelt auf den ersten Blick den Eindruck eines angenähert spiegelverkehrten Verlaufs über fast den ganzen Monat. Im Auswertungsdiagramm II wurde der Premeteo-Index mit umgekehrten Vorzeichen eingetragen. Hier wird die Ähnlichkeit beider Kurven deutlich und zeigt, dass sich die Rhythmik des kosmo-geometrischen Konstellationsgeschehens im Auf und Ab des Luftdrucks, wenn auch teilweise mit kleinen Zeitverschiebungen, bemerkbar macht.

Während kurzfristige spiegelverkehrte Verläufe, bei denen ein Maximum und ein Minimum von Luftdruck und Premeteo-Index einander gegenüberstehen, relativ häufig auftreten, zeigte sich ein ähnlich lang anhaltendes Phänomen dieser Art in den letzten 10 Jahren nur im Februar 2015. Der November 2019 und der Februar 2015 unterscheiden sich dadurch, dass im Februar 2015 dabei eine starke Antizyklonalisierungstendenz mit dem Exaktwerden von drei hochrangigen Neptunaspekten (Neptun 180° Orcus H?* / 45° Eris H?* / 135° Haumea H?*) auftrat, deren Impulse zum Zeitpunkt der Prognoseerstellung noch unbekannt waren, deren H*-Impuls aber aufgrund ihres weiteren Auftretens als wahrscheinlich angesehen werden kann.

Im November 2019 zeigte sich dagegen eine starke Zyklonalisierungstendenz. Bei der Prognoseerstellung im Dezember 2017 wurde schon vermerkt, dass die Prognosesicherheit des ganzen Monats als sehr herabgesetzt angesehen werden muss (siehe Vermerk in den Tabellen). Die Konjunktionen von Ceres und Jupiter mit dem Galaktischen Zentrum, die Konjunktion von Juno mit dem Supergalaktischen Zentrum und die Konjunktion von Ceres mit Quaoar aktivierten tagelang unbekannte, fast-exakte, hochrangige Aspekte wie Sedna 150° GaZ ?*, Haumea 60° GaZ ?* und Quaoar 90° GSZ?*. Die Positionendichte von Ceres, Jupiter, GaZ und Quaoar mögen dabei zu einer Zyklonalisierung, d. h. auch zu einer Intensivierung von Wärmeprozessen geführt haben. Aufgrund der Gegenläufigkeit von Luftdruck und Premeteo-Index fiel die statistische Auswertung entsprechend schlecht aus. Zum ersten Mal in der Geschichte der monatlichen Premeteo-Prognosen seit Mai 2009 gab es bezüglich des prognostizierten Indexvorzeichens mehr falsche (18) als richtige (12) Tage!

Der wärmste Tag war der 2. November mit einer Tagesmitteltemperatur in Lahr von 15,6° Celsius und mit dem Exaktwerden von Jupiter 120° Eris H*. Der zweitwärmste Tag mit einer Tagesmitteltemperatur in Lahr von 11,4° C trat gegen Ende des Monats am 27. auf mit Venus 0° Quaoar A / 90° Chiron AW / 90° GSZ A und Vesta 60° Neptun W*.

Die beiden kältesten Tage des Monats wurden in Lahr am 10. und am 20. November verzeichnet mit einer Tagesmitteltemperatur von 0,7° und 0,6° C. Sie waren begleitet von den exakten Winkelbeziehungen Sonne 45° GSZ AK?, Merkur 60° Pluto T / 180° Vesta H sowie Juno 0° GSZ A* / 180° Chiron A*.

Der höchste Luftdruck um 6 UTC in Lahr trat einmal mit 1017,1 hPa am 19. mit Jupiter 0° GaZ T* / 60° Haumea H* auf und am 30. mit 1024,2 hPa und mit den drei auf einander folgenden Merkur-H-Aspekten Merkur 45° GSZ, Quaoar / 60° Saturn.

Der tiefste Luftdruck wurde um 6 UTC in Lahr mit 989,3 hPa am 3. November erreicht. Der rückläufige Merkur stand in folgender Konstellation: Merkur 0° Pallas A / 180° Sedna A / 30° GaZ H und es trat eine Impulsumkehrung der begleitenden H-Aspekte ein.

Beschreibung der einzelnen Wetterphasen:

Hochdruckphase 1: Der erste Tag des November 2019 setzte die Hochdruckphase Ende Oktober noch fort. Auffallend: Bei den Azoren hatte sich am 31. erneut ein Tropensturm gebildet, T.S. Rebekah, der auch am 1. November 0 UTC noch angezeigt wurde. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von +10.

Tiefdruckphase 1: Völlig entgegen dem positiven Premeteo Index fiel der Luftdruck stark ab. Tief Zed über Irland, im dem sich T.S. Rebekah offensichtlich aufgelöst hatte, vertiefte sich kräftig am 2. und dehnte sich am 3. zusammen mit Tief Arne, dessen Kern über Nordwestfrankreich lag, über Europa aus. Der Premeteo-Index summierte über die 2-tägige Tiefdruckphase auf +19.

Hochdruckphase 2: Am 4. reichte trotz des extrem niedrigen Luftdrucks ein flacher Isobarenkeil von Südfrankreich nach Südwestdeutschland. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von +13.

Tiefdruckphase 2: Tief Benedikt I und II mit Kernen über dem Ärmelkanal und der Nordsee übernahm am 5. trotz des weiterhin positiven Premeteo-Index die Regie und bestimmte auch am 6. die Wetterlage. Zusammen mit Tief Arne I und II über dem Baltikum und Westrussland bildete es einen mächtigen Trog mit einer von Russland bis nach Frankreich verlaufenden Achse. Die starke Zyklonalisierung der Atmosphäre, die mit einer großen Umsetzung von Wärmeenergie einherging und von den bestehenden Prognoseregeln nicht erfasst worden war, fand bei einer Positionsverdichtung zwischen Jupiter, Ceres und dem Galaktischen Zentrum statt. Der nach Osten geöffnete Trog und die Rückläufigkeit Merkurs deuten auf eine Impulsumkehrung hin. Am 7. übernahm Tief Carletto I, II, III, IV mit Kernen über dem Nordwest- und Nordatlantik sowie über Irland und Großbritannien die Regie und setzte die Fehlprognosenserie weiter fort. Die einzigen T-Aspekte des Tages waren um 13:39 UTC Merkur 72° Orcus und um 22 UTC Venus 45° Mars. Vesta 144° GaZ H* und Ceres 60° Haumea H* traten nicht wie normalerweise mit einem antizyklonalen Impuls in Erscheinung. Seit dem 6. befand sich Ceres in Konjunktion mit dem Galaktischen Zentrum und aktivierte dabei auch die unbekanntenen Aspekte Haumea 60° GaZ ?* und Sedna 150° GaZ ?*. Der Premeteo-Index summierte über die 3-tägige Tiefdruckphase auf +75, was das ganze Ausmaß der Impulsumkehrung widerspiegelte.

Hochdruckphase 3: Um 0 UTC des 8. war Tief Carletto mit drei Kernen über Nordwestfrankreich, Nordsee und dem Golf von Genua schon etwas nach Osten verlagert und um 12 UTC schob sich schon ein flacher Hochdruckkeil zwischen den Nord- und den Südteil von Tief Carletto. Der Kern von Carletto IV lag schon östlich unserer Region. Am 9. und 10. lag Hochdruckkern Paloma über der Schweiz und Westalpen und setzte die Antizyklonalisierung der südwestdeutschen Atmosphäre fort. Der Premeteo-Index hatte am 11. einen einzelnen Wert von -13, es setzte schon am Vormittag ein deutlicher Luftdruckfall ein und am Abend regnete es bereits, doch blieb die Strömung des Tages noch überwiegend auf Hoch Paloma ausgerichtet, dessen Kern um 0 UTC über Südostdeutschland lag. Der Premeteo-Index summierte über die 4-tägige Hochdruckphase auf +16.

Tiefdruckphase 3: Um 0 UTC des 12. hatte sich Tief Elvis mit Kern über der Nordsee bereits vollständig über Deutschland ausgebreitet, aber gegenüber dem Premeteo-Index um einen Tag verspätet, der nun bei +7 lag.

Hochdruckphase 4: Am 13. war um 0 UTC eine ganz schmale Hochdruckzone zwischen Tief Elvis II und III mit Kernen über der Nordsee und dem Nordmeer und Tief Detlef über dem Tyrrhenischen Meer entstanden, die sich um 12 UTC schon ausgeweitet hatte und am 14. in den Isobarenbereich eines flachen Hochs über den Ostalpen übergang. Der Premeteo-Index summierte über die 2-tägige Hochdruckphase auf +34.

Tiefdruckphase 4: Tief Günther I, II, III mit Kernen über der Biskaya, den Ostpyrenäen und der Schweiz übernahm am 15. die Regie. Jedoch trotz des tiefen Luftdrucks nur für einen Tag. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von +21 und so setzte sich die zum Premeteo-Index gegensätzlich verlaufende Wetterlagenentwicklung weiter fort.

Hochdruckphase 5: Die etwas verworrene Wetterlage brachte es am 16. mit sich, dass sich um 0 UTC noch Tief Heiner vom Golf von Genua nach Süddeutschland verlagert hatte, sich aber um 12 UTC flacher Hochdruck von Südosten wie um die Ecke durchsetzte und lokal einen angenehm sonnigen Tag bescherte. Dieser flache Hochdruck zeigte sich am 17. zum Isobarenbereich von Hoch Paloma gehörend, dessen Kern über Südostrussland lag und nun einen lichtarmen Nebeltag mit sich brachte. Der Premeteo-Index summierte über die 2-tägige Hochdruckphase auf +54.

Tiefdruckphase 5: Um 0 UTC des 18. hatte sich bereits Tief Ingmar mit Kernen über Ostdeutschland und Tschechien etabliert. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von +3. (An

diesem Tag wurde der unbekannte, hochrangige Aspekt Haumea 60° GaZ ?* gegen 15 UTC exakt.)

Hochdruckphase 6: Die Gesamtströmung blieb eigentlich zyklonal, doch hatte sich am 19. zwischen Tief Ingmar über Dänemark und Tief Keke über Korsika eine schmale Hochdruckzone über Südwest- und Süddeutschland gebildet. Der Premeteo-Index lag bei -6 und auf 500 hPa blieb die Strömung zyklonal. Zum 20. hatte sich die flache antizyklonale Zone in eine richtige Hochdruckzelle umgewandelt, deren Kern um 0 UTC über Westdeutschland lag. Bei kontinuierlich fallendem Luftdruck hatte sie sich zum 21. schon wieder abgebaut und eine flache antizyklonale Strömung trennte Tief Jörg I und II mit Kernen über dem Nordost- und Ostatlantik von Tief Keke über Österreich. Der Premeteo-Index verlief im flach negativen Bereich, wodurch diese Tage wieder als Fehlprognosen eingetragen werden mussten. (Im Laufe des 20., bei Jupiter 0° GaZ T* / 60° Haumea H* hatte sich über dem Atlantik der Tropensturm Sebastien gebildet.) Der Premeteo-Index summierte über die 3-tägige Hochdruckphase auf -7.

Tiefdruckphase 6: Am 22. dehnte sich das Tiefdrucksystem Luis-Jörg II mit Kern über dem Ostatlantik über West und Mitteleuropa aus. Der Tag hatte einen einzelnen positiven Wert von +10 und er zeigte einen antizyklonalen, ruhigen Witterungscharakter mit lokalem Sonnenschein. Ein klar strukturiertes Kartenbild zeigte sich am 23. mit dem gewaltigen Trog von Tief Luis über der Biskaya, der über West- und Mitteleuropa reichte und dem mächtigen Hoch Quincy über Russland, das über Skandinavien, Osteuropa und den Balkan reichte. Der Premeteo-Index summierte über die 2-tägige Tiefdruckphase auf -2.

Hochdruckphase 7: Um 0 UTC des 24. befand sich Südwestdeutschland noch im Isobarenbereich von Tief Luis I und II mit Kernen über dem Ärmelkanal und dem Westmittellmeer. Doch um 12 UTC hatte sich schon eine sehr flache Hochdruckbrücke von Ostfrankreich her ausgebildet, die um 0 UTC des 25. das Hoch über Madeira mit dem Hoch über Russland verband. Sie trennte Tief Mario über dem Ostatlantik, das sich nördlich unserer Region bis nach Osteuropa ausdehnte, von Tief Luis über dem Tyrrhenischen Meer. Diese Strömungskonstellation blieb auch am 26. im Wesentlichen so erhalten. (Während des 25., bei einem Premeteo-Index von -20, hatte sich Tief ex-Sebastien, der Überrest des Tropensturms, mit Tief Mario über dem Ostatlantik vereinigt. Dies fand statt bei Ceres 144° Sedna H* / 72° Neptun H* und einer deutlichen Erwärmung statt. Seinen Höhepunkt als Tropensturm hatte Sebastien am 24. mit 994 hPa und 55 kn bei Venus 0° GaZ A / Jupiter H erreicht.) Der Premeteo-Index summierte über die 2-tägige Hochdruckphase auf +9.

Tiefdruckphase 7: Die Strömungskonstellation des 25. war auch noch um 0 UTC des 26. erhalten, doch dehnte sich bis 12 UTC die zyklonale Strömung von Tief Sebastien bis über Südwestdeutschland aus. Am 27. befand sich sein Kern über Irland, am 28. über der Nordsee, am 29. über Südsandinavien und sein Trog bedeckte fast ganz Europa. Der unbekannte und hochrangige Kuipergürtel-Aspekt Quaoar 90° GSZ ?* wurde exakt. Der Premeteo-Index summierte über die 4-tägige Tiefdruckphase auf +12.

Hochdruckphase 8: Hoch Romy mit Kernen über Schottland und Benelux übernahm am 30. die Regie. An diesem Tag entsprach der Luftdruckverlauf dem Verlauf des Premeteo-Index und zeigte, dass die drei aufeinander folgenden H-Aspekte des Merkur (Merkur 45° GSZ u. Quaoar / 60° Saturn), die Impulsumkehrungstendenz kurzfristig unterbrechen konnten. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von +26.

SW-D befand sich an 16 Tagen im Einflussbereich antizyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab +155. Dies entsprach einer Indexzahl von +9,69 pro Tag.

An 14 Tagen befand sich SW-D im Einflussbereich zyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab +135. Dies entsprach einer Indexzahl von +9,64 pro Tag.

Die Prognose durch die Premeteo-Wettersymbole war an 12 Tagen falsch (am 1., 2., 4., 5., 6., 7., 10., 13., 15., 16., 17., 24.), an 5 Tagen richtig und an 13 Tagen tendenziell richtig.

12.12.2019
November 2019
01.11.2019



Prognose für SW-Deutschland

aktualisierter Index 3

Die Prognoseicherheit des November ist durch die Konjunktionauslösungen unbekannter Aspekte sehr herabgesetzt. Ceres-GaZ vom 6. bis 10., es werden die unbekannteren Aspekte Sedna 150° GaZ 2° und Haumea 60° GSZ 2° im Index 3 aktiviert. Konjunktion Juno-GSZ vom 8. bis 13., es wird der unbekanntere Aspekt Quaoar 90° GSZ 2° aktiviert. Vom 7. bis zum 10. werden drei Ceres-H°-Aspekte exakt. Konjunktion Mars-Haumea vom 14. bis 16., es werden die unbekannteren Aspekte Haumea 150° Sedna 7° und Haumea 60° GaZ 2° aktiviert. Konjunktion Jupiter-GaZ vom 15. bis 23., es werden Sedna 150° GaZ 2°, Varuna 144° GaZ A*(2/1) und Hau 60° GaZ 2° aktiviert. Konjunktion Ceres-Quaoar vom 20. bis 24., es werden Sedna 150° GaZ 2°, Varuna 144° GaZ A*(2/1) und Hau 60° GaZ 2° aktiviert. Konjunktion Juno-Makemake vom 20. bis 25., es wird Quaoar 90° GSZ 2° aktiviert. Am 23. und 24. Dreierkonjunktion Venus-Jupiter-GaZ. Bis zum 30. sehr verdichtete Positionen von Jupiter, GaZ, Quaoar, Venus und Ceres, es ist darauf zu achten, ob dies zyklonalisierend wirkt! Die rot markierten Aspekte im Index 3, sind Aspekte, bei denen der ursprüngliche Konjunktionsplan den höheren Rang hat als der Partnerplanet. Diese Aspekte werden in dieser Datei nicht angerechnet.

Langsamiäuler-Impulse	Hf*	H*					2H*		H*, H2*	H*
Schnellläufer-Impulse	2T		2H	Hf	H, Hf	H	2T	H	3T, H	T, 2H
Temperaturimpulse			K		W	W2*	W	W	K?	K?, K
Premeteo-Index -zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	10	11	8	13	32	18	25	5	7	17
Pre.IX (ALTERNATIV)										
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	5	6	3	0	18	4	11	-2	0	10
Index 1 (ALTERNATIV)										
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Pal 30 Hau GaZ (00) A* H° ? --- schon am 31.10.2019 berechnet!	Plu 71 Son Chi (07) T H*(4/2) A ---	Cer 2 Jup GaZ (22) H*(13/5) A* Auslösung Index 3! Mer 30 Hau GaZ (22) A H° ? +7	Ven 119 Chi Var (07) A K H H*(8/0,5) --- Ura 8op Son Hau (16) H H*(5/1,5) --- Eri 3op Mar Hau (19) A ? --- Mer 30 Hau Cer (22) A H° H° +14 Son 22 Ven Mar (23) T ---	Son 9op Ura Ves (14) H A ---	Ven 22 Son GaZ (00) H° +14 Ves 8op Son Pal (05) A T --- Mer 144 Nep Sed (20) A W H T*(0,5/2) +7	Ven 44 Mar Plu (01) T A A --- Index 1! Mer 3op Ves Sed (06) H A +7	Mer 7 Son Pal (13) H A --- Sat 60 Son Nep (16) H A° A W +7 Cer 143 Ves Var (21) A° H° A° +7	Son 45 Jun Qua (17) H A A° +7 Son 45 Qua GSZ (20) A A ? ?	GaZ 143 Ves Var (22) H° A*(2/1) A° +7
Index 2 (12 -12 UTC)	0	0	0	7	14	14	14	7	7	7
Index 2 ALTERNATIV										
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)	Pal 30 GaZ H5	Pal 30 GaZ H5	Pal 30 GaZ H5	Auslösung von Index 2: Jupiter 180° Eris H° +6		Ves 144 GaZ H5 Sed 150 GaZ 2° Var 144 GaZ A*(2/1) Hau 60 GaZ 2°	Ves 144 GaZ H5 Sed 150 GaZ 2° Var 144 GaZ A*(2/1) Hau 60 GaZ 2°	Ves 144 GaZ H5 Chi 180 GSZ T*(1/5) -8 Sed 150 GaZ 2° Var 144 GaZ A*(2/1) Qua 90 GSZ 2° Hau 60 GaZ 2°	Ves 144 GaZ H5 Chi 180 GSZ T*(1/5) -8 Sed 150 GaZ 2° Var 144 GaZ A*(2/1) Qua 90 GSZ 2° Hau 60 GaZ 2°	Ves 144 GaZ H5 Chi 180 GSZ T*(1/5) -8 Sed 150 GaZ 2° Var 144 GaZ A*(2/1) Qua 90 GSZ 2° Hau 60 GaZ 2°
Index 3 (Summe)	5	5	5	6	0	0	0	0	0	0
Index 3 ALTERNATIV										
Symbol-Prognose	2	2	3	2	2	2	2	3	3	2
Symbol-Prognose altern.	2	2	3	2	2	2	2	3	3	2
Wochentag	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Datum	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
reale Wetterlage	H1: Hf- 2T / +10	T1: H*, 2H / +19		H2: Hf / +13	T2: 2T - 2H*, Hf, 2H / +75			H3: 2H*, 5H - 6T / +16		
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1015,6	998,1	989,3	994,5	998,8	1003,5	1002,4	1005,3	1012,2	1010,7
mittl. Temp.(°C)	11,3	15,6	12,6	11,7	9,6	9,3	7,8	5,9	5,4	0,7
Sonnenscheindauer (h)	0,1	2,5	0,1	1,7 / 2	3,3	0,6	0,9	0	4,4	0,1
Niederschlag (Liter)	4,7 / 5	3,6 / 2	2,9 / 2,5	2,7 / 1	1,6 / 1	1,2	3,1 / 3,5	2,8 / 10	0,2 / 4,5	0
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	H ü W-Ukai, T ü Irl	T ü Irl	T ü NW-F, T ü Irl-GB	fl-H-Kell u S-F, T ü Nsee, T ü Tschsch	T ü Ärmel u Nsee, T ü GG	T ü F, Balti, W-R	T mit Kernen ü NW-, N, Ärl u Irl, GB	T mit Kernen ü NW-F, Nsee, GG	H ü CH	H ü Tschsch u W-Alpen
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a) Strömung auf 500 hpa 00 UTC	fl a	z	z	fl a	a	a-z	z	fl a	a	a-z
zutreffende Wettersymbole	5 f	5 f	5 hr	5 f	3-5 f	5 f	5 f	5 hr	3-5 hr	5 f

Übertrag	02:42	06:27	07:07	01:09	01:30	01:01	00:49	03:51	02:52	01:05
Index 1: 0	SON 45 JUP	VEN 45 SAT	VEN 30 QUA	SON 120 KNI	VEN 120 VAR	VEN 144 KNI	MER 30 JUP	CER 0 GaZ	SAT 60 NEP	SON 45 GSZ
Index 2: +14	SKO 08'22'28"	SCH 00'31'07"	SCH 01'47'45"	SKO 11'18'46"	SCH 03'59'23"	SCH 05'12'25"	SKO 24'32'03"	SCH 27'00'42"	STE 16'01'20"	SKO 17'19'40"
	SCH 23'22'28"	STE 15'31'08"	STE 01'47'43"	KRE 11'18'46"	LÖW 03'59'22"	KRE 11'12'25"	SCH 24'32'04"	SCH 27'00'42"	FIS 16'01'20"	WAA 02'19'39"
	A	A	H +2	A W	H W +2	A	A	A	A	A K?
	10:43	08:25	09:30	05:53	05:49	01:28	04:21	12:33	08:20	02:10
	PAL 30 GaZ	JUP 120 ERI	VES 72 VAR	MER 30 EL6	MAR 150 APO	MAR 150 VES	MAR 144 NEP	MER 30 MAR	JUN 90 QUA	MER 60 PLU
	SKO 27'00'43"	SCH 23'36'48"	STI 21'59'21"	SKO 26'40'47"	WAA 20'46'37"	WAA 21'18'42"	WAA 22'02'36"	SKO 22'55'22"	WAA 01'54'39"	STE 20'59'00"
	SCH 27'00'43"	WID 23'36'48"	LÖW 03'59'21"	WAA 26'40'47"	FIS 20'46'37"	STI 21'18'41"	FIS 16'02'35"	WAA 22'55'23"	STE 01'54'39"	T-2
	H° +10	H° +6	A*	A	A	A	A W	A	A	T-2
	13:07	09:35	13:21	09:44	07:10	09:35	05:20	17:08	10:10	12:14
	VEN 144 ERI	MER 0 PAL	VEN 120 CHI	EL6 144 APO	VEN 150 URA	VES 135 FY9	VEN 144 GaZ	SON 60 SAT	JUN 180 CHI	JUN 0 GSZ
	SKO 29'37'17"	SKO 27'25'08"	SCH 02'07'06"	WAA 26'41'01"	SCH 04'16'59"	STI 21'13'27"	STI 21'00'42"	SKO 15'59'29"	WID 01'56'18"	WAA 02'19'39"
	WID 23'37'15"	SKO 27'25'08"	WID 02'07'07"	FIS 20'41'01"	STI 04'16'59"	WAA 06'13'27"	SCH 27'00'42"	STE 15'59'27"	WID 01'56'18"	WAA 02'19'39"
	T-2	A	A K	A*	A*	A*	H° +5	H +3	A	A
	14:00	18:54	13:44	16:28	08:16	12:20	06:15	17:41	11:31	16:14
	SON 72 PLU	SON 45 CER	MER 30 GaZ	SON 60 ORC	MER 30 CER	MAR 144 SED	VES 60 APO	VEN 135 ERI	MAR 180 ERI	VEN 150 KNI
	SKO 08'50'44"	SKO 10'03'02"	SKO 27'00'43"	SKO 11'57'08"	SKO 25'58'48"	WAA 21'36'26"	STI 21'00'07"	SCH 08'33'12"	WAA 23'32'46"	SCH 10'57'42"
	STE 20'50'42"	SCH 25'03'01"	SCH 27'00'43"	JUN 11'57'08"	SCH 25'58'47"	STI 27'36'26"	FIS 21'00'06"	WID 23'32'46"	WID 23'32'46"	KRE 10'57'42"
	T-3	A	H +1	A	Hf +7	H +4	A*	A	A	H K +2
		22:10	17:23	17:54	10:29	13:04	09:57	17:58	15:15	18:35
	PAL 180 SED	VEN 60 GSZ	SON 45 GaZ	MAR 90 PLU	PLU 60 APO	PAL 144 ERI	SON 120 NEP	SON 45 QUA	MER 180 VES	
	SKO 27'38'35"	SCH 02'19'38"	SKO 12'00'43"	WAA 20'54'14"	STE 20'55'19"	SKO 29'33'55"	SKO 16'01'34"	SKO 16'54'39"	SKO 20'05'07"	
	STI 27'38'35"	WAA 02'19'37"	SCH 27'00'43"	STE 20'54'14"	FIS 20'55'19"	WID 23'33'55"	FIS 16'01'34"	STE 01'54'60"	STI 20'05'08"	
	A*	A	Hf +9	A	A	A*	A W	A	H +2	
		18:02	22:21	11:51	11:11	11:11	11:11	15:37	18:51	
	MAR 72 QUA	MER 135 KNI	VEN 45 PLU	CER 60 HAU	VEN 60 FY9	PLU 120 VES	VEN 135 ERI	SON 135 CHI	CER 144 VAR	
	WAA 19'48'14"	SKO 27'55'23"	SCH 05'55'22"	SCH 26'45'23"	SCH 06'13'60"	STE 20'56'17"	SCH 05'55'23"	SKO 16'54'39"	SKO 27'58'53"	
	STE 01'48'13"	KRE 11'15'57"	STE 20'55'23"	WAA 26'45'23"	WAA 06'13'60"	STE 20'56'17"	STE 20'55'23"	STE 01'54'60"	LOW 03'58'53"	
	A	A	A	H° +5	H +2	A*	A	H° +10	H° +10	
				20:51	12:09	13:39	18:33	16:31	18:54	
	VEN 60 FY9	PLU 120 VES	MER 72 ORC	VEN 45 JUN	SON 45 JUN	SKO 17'04'09"	CER 144 VES	SKO 21'17'25"	SKO 20'05'07"	
	SCH 06'13'60"	STE 20'56'17"	SKO 23'59'23"	SKO 17'04'09"	WAA 02'04'08"	H +3	SKO 21'17'25"	FIS 21'17'26"	STE 20'05'07"	
	WAA 06'13'60"	A*	JUN 11'59'22"	WAA 02'04'08"	H +3		A	T-1	H +2	
	H +2	A*	T-1	H +3				T-1	H +2	
			18:33	20:29	21:33	23:12	23:01	23:29	23:29	
	CER 144 VES	SKO 21'17'25"	VEN 45 MAR	MER 45 FY9	SKO 21'17'22"	WAA 06'17'22"	CHI 90 QUA	WID 01'55'23"	VEN 144 URA	
	SKO 21'17'25"	FIS 21'17'26"	SCH 07'30'41"	SKO 21'17'22"	WAA 06'17'22"	T-2	WID 01'55'23"	SCH 10'05'42"	SCH 10'05'42"	
	A*	A	WAA 22'30'42"	WAA 06'17'22"	T-2		H?(5,5/2)---	STI 04'05'42"	A	
	A*	A	T-2	T-2				A		
			23:12	23:01	23:29	23:01	23:29	23:29	23:29	
	MER 150 ERI	SKO 23'33'37"	VEN 45 MAR	MER 45 FY9	SKO 21'17'22"	WAA 06'17'22"	CHI 90 QUA	WID 01'55'23"	VEN 144 URA	
	SKO 23'33'37"	WID 23'33'37"	SCH 07'30'41"	SKO 21'17'22"	WAA 06'17'22"	T-2	WID 01'55'23"	SCH 10'05'42"	SCH 10'05'42"	
	A	A	WAA 22'30'42"	WAA 06'17'22"	T-2		H?(5,5/2)---	STI 04'05'42"	A	
			T-2	T-2				A		

November 2019



Prognose für SW-Deutschland

aktualisierter Index 3

Die Prognosesicherheit des November ist durch die Konjunktionauslösungen unbekannter Aspekte sehr herabgesetzt. Konjunktion Juno-GSZ vom 8. bis 13., Ceres-GaZ vom 6. bis 10., es werden die unbekanntesten Aspekte Sedna 150° GaZ? und Haumea 60° GSZ? im Index 3 aktiviert. Konjunktion Mars-Haumea vom 14. bis 16., es werden die unbekanntesten Aspekte Haumea 150° Sedna? und Haumea 60° GaZ? aktiviert. Konjunktion Jupiter-GaZ vom 15. bis 23., es werden Sedna 150 GaZ?, Varuna 144 GaZ A?(2/1) und Hau 60 GaZ? aktiviert. Konjunktion Ceres-Quaasar vom 20. bis 24., es werden Sedna 150 GaZ?, Varuna 144 GaZ A?(2/1) und Hau 60 GaZ? aktiviert. Konjunktion Juno-Makemake vom 20. bis 25., es wird Quasar 90° GSZ? aktiviert. Am 23. und 24. Dreierkonjunktion Venus-Jupiter-GaZ. Bis zum 30. sehr verdichtete Positionen von Jupiter, GaZ, Quasar, Venus und Ceres, es ist darauf zu achten, ob dies zyklonalisierend wirkt! Die rot markierten Aspekte im Index 3, sind Aspekte, bei denen der ursprüngliche Konjunktionsplanet den höheren Rang hat als der Partnerplanet. Diese Aspekte wurden in dieser Datei nicht angerechnet.

Langsamläufer-Impulse		H*	H?, H*					?	T*, H*		
Schnellläufer-Impulse	2T, H	2H	3T, 2H	4T, 2H		Hf, H	H, T	H	T, Hf	2T	
Temperaturimpulse			K?, W	K?, 2K, W	W			W?	2K	W*	
Premeteo-Index - zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	-13	7	43	-9	21	36	18	3	-6	-6	
Pre.IX (ALTERNATIV)									6		
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	8	7	17	-2	10	11	4	3	-6	1	
Index 1 (ALTERNATIV)									6		
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Hau 45 Ven Orc (06) T T* T-14 Mer 22 Ven Hau (08) T 14 Sed 149 Hau Cer (13) ? H* H* +7	GaZ 1 Jup Cer (02) T*(4,5/9,5) A* -7 Mar 23 GSZ Mer (03) H --- Mer 22 Jun Mer (10) H --- Mer 44 Jun Qua (17) H H A* +14	Mer 45 Quas GSZ (00) H H ?*(+14) Cer 3 Jup Qua (06) H*(13/5/3) H* +14 Auslösung Index 3! Sat 60 Nep Mer (08) A* H A W +7	Ven 31 Sat Mer (14) A W T K H -7 Cer 2 Qua GaZ (22) H* A* +7	Qua 90 Chi GSZ (22) H?(5,5/2) ? T?(1/5) ---	Ven 14 Pal Qua (02) H* +14 Son 10 Pal Mer (04) A H --- Sed 150 Mar GaZ (07) H ? H +7 Ven 50p Son Mer (12) A H --- Jun 22 Orc Hau (19) T* --- Index 1! Sed 151 Mar Jup (23) H A* A*(+7)	Ven 135 Ura Var (01) H T H?(4,5/1) ? Mer 36 Ven Mak (06) H +14 Mar 50p Ura Ori (06) T A ---	Son 30 Hau GaZ (16) A A ? --- Jup 5 Ven Qua (17) H W H*(13/5,5) --- Jup 4 Ven Cer (09) H Son 30 Jup Hau (18) T K A H* -7	GaZ 4 Ven Cer (01) A A* --- Jup 4 Ven Cer (09) H W H*(13/5/3) ---		
Index 2 (12 - 12 UTC)	-21	0	21	-7	7	21	14	0	0	-7	
Index 2 ALTERNATIV											
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)	Chi 180 GSZ T?(1/5) -8 Qua 90 GSZ ?*	Chi 180 GSZ T?(1/5) -8 Qua 90 GSZ ?*	Mer 45 GSZ H1 Ven 72 GSZ T-2 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8 Qua 90 GSZ ?* Auslösung von Index 2: Cer 144 Var H* +5	Jup 60 Hau H6 Orc 45 Hau T-11 Hau 150 Sed ?* Sed 150 GaZ ?* Var 144 GaZ A?(2/1) Hau 60 GaZ ?*	Mar 60 GaZ H4 Jup 60 Hau H6 Orc 45 Hau T-11 Hau 150 Sed ?* Sed 150 GaZ ?* Var 144 GaZ A?(2/1) Hau 60 GaZ ?*	Mar 60 GaZ H4 Jup 60 Hau H6 Orc 45 Hau T-11 Hau 150 Sed ?* Sed 150 GaZ ?* Var 144 GaZ A?(2/1) Hau 60 GaZ ?*	Sed 150 GaZ ?* Var 144 GaZ A?(2/1) Hau 60 GaZ ?*	Sed 150 GaZ ?* Var 144 GaZ A?(2/1) Hau 60 GaZ ?*	Sed 150 GaZ ?* Var 144 GaZ A?(2/1) Hau 60 GaZ ?*	Chi 90 Qua H?(5,5/2) +8 Sed 150 GaZ ?* Var 144 GaZ A?(2/1) Qua 90 GSZ ?* Hau 60 GaZ ?*	
Index 3 (Summe)	0	0	5	0	4	4	0	0	0	0	
Index 3 ALTERNATIV											
Symbol-Prognose	3	3	2	3	2	2	2	3	3	3	
Wochentag	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	
Datum	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
reale Wetterlage	T3: H*, 2H / +7		H4: H?, H*, 4H - 7T / +34		T4: - / +21		H5: Hf, 2H - T / +54		T5: ? - H / +3		H6: 3H*, Hf - T*, 3T / -7
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1015,3	1009,2	1005	1002,5	995,4	1007,9	1010,2	1008	1017,1	1018,5	
mittl. Temp.(°C)	3,9	6,7	5,1	4,4	3,9	3,2	2,6	4,5	4,5	0,6	
Sonnenscheindauer (h)	0	4,4	2,4	3,2	1,5	5,3	0	0,1	0	0	
Niederschlag (Liter)	0,5 / 2	0	0,1	0	0	0	5,5 / 6	1,5 / 1	0,4 / 1	0	
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebietes, das SW-D beeinflusst)	H ü SO-D	T ü Nsee, Azor-H	fl, schm H-Zone zw T ü Nsee u T ü Tyrth M	H ü O-Alpen, T ü O-Alt	T mit Kernen ü O-Pyren, Bisk, CH	T ü S-D, T ü N-F	H ü SO-R, Tü W-F, T ü TyrthM	T ü O-D/Tscheck	fl H-Zone zw T ü Däne u T ü Korsi	H ü W-D	
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	fl a	z	a	a-z	fl a	fl a	a-z	z	a	a	
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	SW fl a	SW z	S z	SW z	S a-z	S z	S fl a	SO z	SW z	SW fl a	
zutreffende Wettersymbole	5 r	3-5 r	3-5 f	3-5 r	5 f	3-5 f	5 f	5 hr	5 hr	5 hr	

SAT 45 PAL	MER 45 JUN	URA 90 VAR	SON 45 FY9	VES 135 JUN	SON 150 ERI	VEN 135 URA	SON 135 KN1	JUP 0 GaZ	SON 180 SED
STE 16°11'10"	SKO 17°59'00"	STI 03°58'29"	SKO 21°21'56"	STI 18°57'06"	SKO 23°29'11"	SCH 18°49'21"	SKO 25°33'41"	SCH 27°00'42"	SKO 27°28'01"
SCH 01°11'10"	WAA 02°59'02"	LÖW 03°58'29"	WAA 06°21'55"	WAA 03°57'06"	WID 23°29'12"	STI 03°49'23"	KRE 10°33'42"	SCH 27°00'42"	STI 27°28'01"
A*	H +2	H?(4,5/1) +9	T K? -6	A*	Hf +9	H +4	H +3	T*(4,5/9,5) -6/0	A
VEN 45 EL6	SON 180 VES	PAL 30 QUA	MER 30 VEN	VEN 30 SAT	MAR 144 APO	VEN 135 VAR	MER 60 ORC	JUP 60 HAU	APO 72 KN2
SCH 11°50'52"	SKO 19°40'00"	SCH 01°59'13"	SKO 15°30'37"	SCH 16°30'44"	WAA 28°00'26"	SCH 18°57'28"	SKO 12°06'20"	SCH 27°01'18"	FIS 22°27'10"
WAA 26°50'52"	STI 19°40'01"	STE 01°59'12"	SCH 15°30'35"	STE 16°30'43"	FIS 22°00'26"	LÖW 03°57'28"	JUN 12°06'21"	WAA 27°01'18"	STE 10°27'10"
T -2	A	H* +5	T K -1	A W	A	T ---	T ---	H* -0/+6	A W*
VEN 90 ORC	VES 144 JUP	MER 45 QUA	SON 120 APO	JUN 60 VAR	VEN 72 FY9	MAR 72 KN2	MAR 72 KN2	HAU 60 GaZ	SON 30 GaZ
SCH 12°02'12"	STI 19°38'19"	SKO 16°59'17"	SKO 21°48'31"	WAA 03°57'60"	SCH 18°24'38"	WAA 28°36'56"	WAA 28°36'56"	WAA 27°00'42"	SKO 27°00'41"
JUN 12°02'11"	SCH 25°38'19"	STE 01°59'17"	FIS 21°48'30"	LÖW 03°58'00"	WAA 06°24'37"	STE 10°36'56"	STE 10°36'56"	SCH 27°00'42"	SCH 27°00'42"
T -4	H* +5	H +1	A W	A*	H +2	A	A	A*	A
MER 0 SON	CHI 120 PAL	MER 135 CHI	VEN 72 JUN	MER 45 CER	VEN 150 VES	URA 150 PAL	MER 45 GaZ	SON 30 EL6	VEN 120 ERI
SKO 18°55'52"	WID 01°50'50"	SKO 16°50'04"	SCH 15°44'58"	SKO 14°36'45"	SCH 18°31'22"	STI 03°48'43"	SKO 12°00'41"	SKO 27°02'04"	SKH 23°26'54"
SKO 18°55'51"	SCH 01°50'50"	WID 01°50'02"	WAA 03°44'59"	SCH 29°36'45"	STI 18°31'23"	SCH 03°48'43"	SCH 27°00'42"	WAA 27°02'05"	WID 23°26'54"
H +2	A*	T K? ---	A	A	A	A	A	A	T -2
MAR 60 JUP	VEN 72 GSZ	MAR 0 ELS	MAR 150 SED	SON 72 ORC	PAL 120 VAR	MER 45 JUP	SON 30 JUP	MAR 135 NEP	MAR 135 NEP
WAA 25°41'49"	SCH 14°19'41"	WAA 26°55'20"	WAA 27°30'52"	SKO 24°05'25"	SCH 03°57'19"	SKO 11°57'41"	SKO 27°10'42"	SKO 00°56'23"	FIS 15°56'24"
SCH 25°41'49"	WAA 02°19'41"	WAA 26°55'20"	STI 27°30'53"	JUN 12°05'25"	LÖW 03°57'19"	SCH 26°57'19"	SCH 27°10'41"	FIS 15°56'24"	T -4
A	T -2	H +8	H +8	A	A*	A	T K -7	A	T -4
MER 45 GSZ	MER 60 SAT	VEN 90 NEP	VEN 90 NEP	VEN 90 APO	VEN 90 APO	VEN 144 VES	VEN 90 APO	VEN 144 VES	VEN 144 VES
SKO 17°19'39"	SKO 16°22'58"	SCH 15°58'24"	SCH 15°58'25"	STE 16°22'59"	FIS 15°58'25"	STE 21°09'35"	FIS 22°24'36"	STE 17°30'18"	STE 17°30'18"
WAA 02°19'40"	H +2	T K -2	T K -2	A W?	A	A	HI K +8	A	A
SON 60 PLU	MAR 60 GaZ	MAR 60 GaZ	MAR 60 GaZ	MAR 144 KN1	MAR 144 KN1	MAR 144 KN1	MAR 144 KN1	MAR 144 KN1	MAR 144 KN1
SKO 21°03'09"	WAA 27°00'41"	SCH 27°00'41"	SCH 27°00'41"	SCH 27°00'41"	SCH 27°00'41"	SCH 27°00'41"	SCH 27°00'41"	SCH 27°00'41"	SCH 27°00'41"
STE 21°03'10"	H +4	H +4	H +4	H +4	H +4	H +4	H +4	H +4	H +4
T -3									
PAL 60 GSZ	MAR 45 ORC	MAR 45 ORC	MAR 45 ORC	MAR 45 ORC	MAR 45 ORC	MAR 45 ORC	MAR 45 ORC	MAR 45 ORC	MAR 45 ORC
SCH 02°19'41"	WAA 27°04'18"	WAA 27°04'18"	WAA 27°04'18"	WAA 27°04'18"	WAA 27°04'18"	WAA 27°04'18"	WAA 27°04'18"	WAA 27°04'18"	WAA 27°04'18"
WAA 02°19'41"	A	A	A	A	A	A	A	A	A
A*									
MER 120 NEP	URA 150 JUN	URA 150 JUN	URA 150 JUN	URA 150 JUN	URA 150 JUN	URA 150 JUN	URA 150 JUN	URA 150 JUN	URA 150 JUN
SKO 15°58'45"	STI 03°54'02"	STI 03°54'02"	STI 03°54'02"	STI 03°54'02"	STI 03°54'02"	STI 03°54'02"	STI 03°54'02"	STI 03°54'02"	STI 03°54'02"
FIS 15°58'45"	WAA 03°54'02"	WAA 03°54'02"	WAA 03°54'02"	WAA 03°54'02"	WAA 03°54'02"	WAA 03°54'02"	WAA 03°54'02"	WAA 03°54'02"	WAA 03°54'02"
A W	A*	A*	A*	A*	A*	A*	A*	A*	A*

November 2019



Prognose für SW-Deutschland

aktualisierter Index 3

Lue-Hognoesschenen des November ist durch die Konjunktionauslösungen unbekannter Aspekte sehr neragesetzt. Ceres-GaZ vom 6. bis 10., es werden die unbekannteren Aspekte Sedna 150° GaZ ? und Haumea 60° GSZ ? im Index 3 aktiviert. Konjunktion Juno-GSZ vom 8. bis 13. wird der unbekanntere Aspekt Quaoar 90° GSZ ? aktiviert. Vom 7. bis zum 10. werden drei Ceres-H°-Aspekte exakt. Konjunktion Mars-Haumea vom 14. bis 16., es werden die unbekannteren Aspekte Haumea 150° Sedna ? und Haumea 60° GaZ ? aktiviert. Konjunktion Jupiter-GaZ vom 15. bis 23., es werden Sedna 150° GaZ ?, Varuna 1-GaZ A*(2/1) und Hau 60° GaZ ? aktiviert. Konjunktion Ceres-Quaoar vom 20. bis 24., es werden Sedna 150° GaZ ?, Varuna 144° GaZ A*(2/1) und Hau 90° GaZ ? akt. Konjunktion Juno-Makemake vom 20. bis 25., es wird Quaoar 90° GSZ ? aktiviert. Am 23. und 24. Dreierkonjunktion Venus-Jupiter-GaZ. Bis zum 30. sehr verdichtete Positionen von Jupiter, GaZ, Quaoar, Venus und Ceres, es ist darauf zu achten, ob dies zyklonisierend wirkt! Die rot markierten Aspekte im Index 3, sind Aspekte, bei denen der ursprüngliche Konjunktionsplanet den höheren Rang hat als der Partnerplanet. Diese Aspekte wurden in dieser Datei nicht angeordnet.

Langsamläufer-Impulse	2H*	T*			H*, T*	H*		?		H*	
Schnellläufer-Impulse		H	H, T	2H, T	T	H	T	3H, 2T	Tf, 3H, T	H, T	
Temperaturimpulse			K	W		W	W, W*	2W, K, K?	K, K?		
Premeteo-Index -zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	-1	10	-12	29	-20	13	2	5	-8	26	
Pre.IX (ALTERNATIV)		20			-4		9		-1		
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	-1	3	-5	9	-6	-6	2	-2	-1	5	
Index 1 (ALTERNATIV)		13									
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Cer 90 Chi GSZ (11) A* A* T*(1/5) --- Ves 135 Qua GSZ (19) A* H* ?+7 Ves 135 GSZ Cer (21) H* A* A* (+7)	Sed 150 Jup Hau (16) A* ? H* --- GaZ 1 Ven Jup (22) A T*(4,5/9,5) -7	Ves 150p Son Mar (12) HK ---	Ven 0 Jup GaZ (01) H W A +7 Sed 150 Ven Hau (04) H* ? A +7	Ven 22 Plu Pal (11) T -14 / 0 Ven 3 Qua GaZ (17) A A Auslösung Index 3! Var 90 Mar Ura (21) T H*(4,5/1) T ?	Jup 2 Ven GaZ (01) H W T*(4,5/9,5) ? Ven 2 Jup Qua (09) H W A +7 Ven 3 GaZ Cer (09) A A W Auslösung Index 3! Qua 2 Ven Cer (13) A H* +7	Pal 23 Ven Mer (03) TK --- Ven 3 Jup Cer (05) H W A W 0+7 Son 30 Mar Cer (08) H K A A 0+7 Ven 90 Chi GSZ (14) A W A T*(1/5) --- Nep 72 Sed Cer (22) T*(0,5/2) H* H* ?	Ven 1 Qua Cer (22) A A W Auslösung Index 3!	Nep 71 Ven Sed (15) A W ? T*(0,5/2) A - 7/0 Mer 45 Qua GSZ (18) H H ? +7 Jup 22 Son Plu (19) T --- Mar 30 Son Mak (23) H K T H ?	Qua 3 Jup Cer (04) H*(13,5/5) H* +14 Qua 3 Ven Jup (07) A H*(13,5/5) (+7) Eri 150p Mar Jun (20) H ---	
Index 2 (12 -12 UTC)	0	7	-7	14	-14	14	0	0	-7	21	
Index 2 ALTERNATIV											
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)	Chi 90 Qua H*(5,5/2) +8/0 Sed 150 GaZ ? Var 144 GaZ A*(2/1) Qua 90 GSZ ? Hau 60 GaZ ?	Chi 90 Qua H*(5,5/2) +8/0 Sed 150 GaZ ? Var 144 GaZ A*(2/1) Qua 90 GSZ ? Hau 60 GaZ ?	Chi 90 Qua H*(5,5/2) +8/0 Sed 150 GaZ ? Var 144 GaZ A*(2/1) Qua 90 GSZ ? Hau 60 GaZ ?	Jup 60 Hau H6 Chi 90 Qua H*(5,5/2) +8/0 Sed 150 GaZ ? Var 144 GaZ A*(2/1) Qua 90 GSZ ? Hau 60 GaZ ?	Auslösung von Index 2: Ven 144 Var H 0+2	Auslösung von Index 2: Cer 72 Nep H* +5		Chi 90 Qua H*(5,5/2) +8/0 Qua 90 GSZ ? Auslösung von Index 2: Ven 180 Ura H+2 Cer 72 Nep H* +5			
Index 3 (Summe)	0	0	0	6	0	5	0	7	0	0	
Index 3 ALTERNATIV											
Symbol-Prognose	3	3	3	3	3	2	3	3	3	2	
Wochentag	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	
Datum	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
reale Wetterlage	T6: T*, T - 2H / -2		H7: H*, 2H - T*, T / +9		T7: 3T - H*, 4H - ? / +12			H8: Hf*H - T / +26			
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1011,8	1009,7	997,7	1009,9	1010,8	1009,9	998,7	999,6	1006,9	1024,2	
mittl. Temp.(°C)	2,8	3,9	2,9	3,3	6,5	8,2	11,4	10,4	7,3	3,2	
Sonnenscheindauer (h)	3,2	5,1	0	1,9	0,2	3	2,7	0,1	0	6	
Niederschlag (Liter)	0	0	0	0	0,1	0,2	1,0	7,1 / 6	4,2 / 6	0	
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	fl H-Zone zw T ü NO ₂ , N-Atl u T ü Öster	T ü O-Atl	T ü Bisk	T m Kernen ü Ärmel u W-Mm	schm fl H-Brücke zw H ü Madei u H ü R, T ü O-Atl, T ü Ital	schm fl H-Brücke von H-Kell ü über u H ü SO-R, T ü O-Atl, T ü JonM u Ägäis	T ü Irland	T ü Nsee	T ü S-Skand	H ü Schottland u Benel	
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	fl a	a-z	z	fl a	fl z	z	z	z	z	a	
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	NW fl z	SW z	SW z	SO fl a	S fl a	SW z	SW a	WSW z	W fl z	NW z	
zutreffende Wettersymbole	3-5 hr	3-5 r	5 hr	5 f	5 hr	3-5 hr	5 hr	5 hr	5 hr	2 r	

JUP 150 SED SCH 27*27'22" STI 17*27'22" A*	CER 135 VES STE 02*12'10" STI 17*12'11" A*	MER 45 GaZ SKO 12*00'41" SCH 27*00'41" A*	SON 120 CHI SCH 01*35'52" WID 01*35'51" A	CER 144 SED STE 03*24'50" STI 27*24'50" H* +5	SON 150 URA SCH 03*29'50" STI 03*29'50" A W	VEN 90 CHI STE 01*32'58" WID 01*32'58" A W	QUA 90 GSZ STE 02*19'48" WAA 02*19'48" ?*	VEN 150 VAR STE 03*52'19" LÖW 03*52'18" TTK-8	URA 144 PAL STI 03*21'43" SCH 09*21'43" A
VES 135 GSZ STI 17*19'44" WAA 02*19'44" H* +5	SON 144 ERI SKO 29*26'17" WID 23*26'16" H+3	JUP 144 VAR SCH 27*54'37" LÖW 03*55'12" A*	VEN 144 VAR SCH 27*54'43" LÖW 03*54'44" H	MAR 90 VAR SKO 03*54'19" LÖW 03*54'19" T-6	CER 150 VAR STE 03*53'44" LÖW 03*53'44" A W*	NEP 60 VES FIS 15*55'36" STI 15*55'36" H+2	MER 180 VES SKO 15*45'09" STI 15*45'08" WAA 06*35'55" H+6	SON 60 MAK SKO 06*35'56" WAA 06*35'55" H+6	MER 60 SAT SKO 17*54'32" STE 17*54'32" H+2
MAR 150 CHI SKO 01*38'28" WID 01*38'27" A	VEN 135 QUA STI 17*11'07" STE 02*11'07" A*	MER 60 ORC SKO 12*08'39" JUN 12*08'39" A	CHI 45 VES WID 01*35'30" STI 16*35'30" A*	URA 120 CER STI 03*31'08" STE 03*31'08" A*	SON 120 VAR SCH 03*53'42" LÖW 03*53'42" A	VEN 0 QUA STE 02*19'21" STE 02*19'22" A W	MER 120 NEP SKO 15*55'37" STE 03*55'37" A W	VEN 72 NEP STE 03*55'37" STE 03*55'37" A K?	VEN 0 CER STE 05*25'50" STE 05*25'51" A W
CER 0 QUA STE 02*10'57" STE 02*10'57" H* 0+10	SAT 120 VES STE 17*08'28" STE 17*08'28" A*	MAR 60 CER SKO 02*48'07" STE 02*48'07" A	VEN 0 JUP SCH 28*11'46" SCH 28*11'46" H W +4	MER 45 JUP SKO 13*24'05" SCH 28*24'05" A	CER 72 NEP STE 03*55'37" FIS 15*55'37" H* +5	VEN 90 GSZ STE 02*19'49" WAA 02*19'47" A*	ERI 30 APO WID 23*23'14" FIS 23*23'14" A*	MAR 30 FY9 SKO 06*36'05" WAA 06*36'04" T-4	MAR 144 CHI SKO 07*30'18" WID 01*30'19" A
CER 90 GSZ STE 02*19'45" WAA 02*19'45" A*	PAL 60 FY9 SCH 06*31'13" WAA 06*31'13" A*	MAR 180 URA SKO 03*32'41" STI 03*32'41" T-8	ORC 45 HAU JUN 12*09'30" WAA 27*09'30" T*-11	SON 30 CER SCH 03*55'36" STE 03*55'37" A	MAR 72 SAT SKO 05*40'47" STE 17*40'47" T-4	VEN 144 SED STE 03*23'37" STI 27*23'37" A	MER 45 GSZ SKO 17*19'49" WAA 02*19'49" H+1	SON 135 ERI SCH 08*22'18" WID 23*22'18" T-3	
JUN 0 FY9 WAA 06*30'20" SCH 27*00'41" A*	VEN 0 GaZ SCH 02*15'00" STE 02*14'60" A	SON 30 QUA SCH 02*15'00" STE 02*14'60" A	PAL 60 JUN SCH 07*48'21" WAA 07*48'21" A*	PAL 135 ERI SCH 08*23'33" WID 23*23'33" H W +2	PAL 135 ERI SCH 08*23'33" WID 23*23'33" H W +2	VEN 120 URA STE 03*24'29" STI 03*24'29" H W +2	MER 45 QUA STE 02*22'07" STE 02*22'07" H+2	VES 144 JUN STI 15*10'53" WAA 09*10'53" H* +10	
MAR 60 QUA SKO 02*11'55" STE 02*11'56" A	VEN 60 ERI SCH 02*19'48" WAA 27*07'14" A	SON 60 GSZ SCH 02*19'48" WAA 27*07'14" H+3	SON 144 KNI SCH 04*06'49" KRE 10*06'49" A W	SON 30 MAR SCH 06*15'20" SKO 06*15'20" H K +3	VEN 135 VES STE 01*03'21" STI 16*03'21" H+2	SON 30 MAR SCH 06*15'20" SKO 06*15'20" H K +3	VEN 135 CHI SKO 16*31'34" WID 01*31'33" T K ? ---		
MAR 30 GSZ SKO 02*19'45" WAA 02*19'45" A	VEN 150 SED SCH 27*25'38" STI 27*25'36" H+2	SON 45 SAT SCH 02*23'49" STE 17*23'49" A	VEN 135 VES STE 01*03'21" STI 16*03'21" H+2	SON 30 MAR SCH 06*15'20" SKO 06*15'20" H K +3	VEN 135 VES STE 01*03'21" STI 16*03'21" H+2	VEN 135 CHI SKO 16*31'34" WID 01*31'33" T K ? ---			
PAL 45 PLU STE 21*15'07" SCH 06*15'07" T*-5	MER 45 VEN SKO 12*26'11" SCH 27*26'12" T K -1								

November 2019: Fehlprognosen

Datum	Vorzeichen Symbol	Analyse
2.	+11 5 f	Tief Zed über Irland. Völlig entgegen dem positiven Premeteo Index fiel der Luftdruck stark ab. Tief Zed über Irland, im dem sich T.S. Rebekah offensichtlich aufgelöst hatte, vertiefte sich kräftig am 2. und dehnte sich am 3. zusammen mit Tief Arne mit Kern über Nordwestfrankreich über Europa aus. Auf 500 hPa antizyklonal.
3.	+8 5 hr	Tief Arne über Nordwestfrankreich und Tief Zed über Irland-Großbritannien. Flacher Index.
5.	+32 3-5 f	Tief Benedikt I und II über Ärmelkanal und Nordsee. Analyse siehe 6. November.
6.	+18 5 f	Tief Benedikt über Frankreich und Tief Arne I und II über Baltikum und Westrussland. Mächtiger Trog mit einer von Russland bis nach Frankreich verlaufenden Achse. Die starke Zyklonalisierung der Atmosphäre, die mit einer großen Umsetzung von Wärmeenergie einherging und von den bestehenden Prognoseregeln nicht erfasst werden konnte, fand bei einer Positionsverdichtung zwischen Jupiter, Ceres und dem Galaktischen Zentrum statt. Der nach Osten geöffnete Trog und die Rückläufigkeit Merkurs deuten auf eine Impulsumkehrung hin. Ceres begann ihre Konjunktion mit dem GaZ.
7.	+25 5 f	Tief Carletto I, II, III, IV mit Kernen über dem Nordwest- und Nordatlantik sowie über Irland und Großbritannien. Die einzigen T-Aspekte des Tages waren um 13:39 UTC Merkur 72° Orcus und um 22 UTC Venus 45° Mars. Vesta 144° GaZ H* und Ceres 60° Haumea H* traten nicht wie normalerweise mit einem antizyklonalen Impuls in Erscheinung. Seit dem 6. befand sich Ceres in Konjunktion mit dem Galaktischen Zentrum und aktivierte dabei auch die unbekanntenen Aspekte Haumea 60° GaZ ?* und Sedna 150° GaZ ?*.
11.	-13 5 r	Hoch Paloma über Südostdeutschland. Deutlicher Luftdruckfall ab Vormittag, aber einzelner negativer Tag.
12.	+7 3-5 r	Tief Elvis II über Norsee. Um 0 UTC des 12. hatte sich Tief Elvis bereits vollständig über Deutschland ausgebreitet, aber gegenüber dem Premeteo-Index um einen Tag verspätet. Flacher Index.
14.	-9 3-5 r	Flaches Hoch über den Ostalpen. Einzelner negativer Tag, flacher Index.
15.	+21 5 f	Tief Günther I, II, III mit Kernen über der Biskaya, den Ostpyrenäen und der Schweiz. Das umgekehrte Auftreten der Wetterlagen gegenüber dem Premeteo-Index setzte sich weiter fort.
18.	+3 5 hr	Tief Ingmar über Ostdeutschland/Tschechien. Starker Indexfall zum Vortag, negativer Index am Folgetag. Flacher Index.
19.	-6 5 hr	Schmale Hochdruckzone über Südwest- und Süddeutschland zwischen Tief Ingmar über Dänemark und Tief Keke über Korsika. Flacher Index, auf 500 hPa zyklonal.
20.	-6 5 hr	Hoch über Westdeutschland. Flacher Index.
21.	-1 3-5 hr	Flache antizyklonale Strömung trennte Tief Jörg I und II mit Kernen über dem Nordost- und Ostatlantik von Tief Keke über Österreich. Flacher Index, auf 500 hPa zyklonal.
22.	+10 3-5 r	Tiefdrucksystem Luis-Jörg II. Einzelner, positiver Tag.
25.	-20 5 hr	Schmale Hochdruckbrücke von Ostfrankreich. Einzelner negativer Tag. Hoher, positiver Premeteo-Index am Vortag.
26.	+13 3-5 hr	Um 0 UTC Strömungslage noch wie am 25., um 12 UTC hatte sich Tief ex-Sebastien über dem Ostatlantik schon über Südwestdeutschland ausgedehnt. Der Premeteo-Index war am Vortag stark negativ.
27.	+2 5 hr	Tief ex-Sebastien über Irland. Flacher Index, auf 500 hpa antizyklonal.
28.	+5 5 hr	Tief ex-Sebastien über der Nordsee. Flacher Index. Der unbekanntene und hochrangige Kuipergürtel-Aspekt Quaoar 90° GSZ ?* wurde exakt.

Monatsauswertung (Lahr)

Nov 19

H-Wetterlagen

	Anzahl der Wetterlagen	Anzahl der Tage	Niederschlag in Liter	H*	Hf	H	T*	Tf	T	L
normal	7	15	12,0 / 24,5	9	3	14	2	0	19	0
anormal	1	1	4,7 / 5	1	0	0	0	0	2	0
gesamt	8	16	16,7 / 29,5	10	3	14	2	0	21	0

Verhältnis H/Tage = 27/16 = 1,69
 Verhältnis T/Tage = 23/16 = 1,44

T-Wetterlagen

	Anzahl der Wetterlagen	Anzahl der Tage	Niederschlag in Liter	H*	Hf	H	T*	Tf	T	L
normal	1	2	0 / 0	0	0	2	1	0	1	0
anormal	6	12	23,5 / 22,0	5	1	11	0	0	5	1
gesamt	7	14	23,5 / 22,0	5	1	13	1	0	6	1

Verhältnis H/Tage = 19/14 = 1,36
 Verhältnis T/Tage = 7/14 = 0,50

ganzer Monat	Anzahl der Wetterlagen	Anzahl der Tage	Niederschlag in Liter	H*	Hf	H	T*	Tf	T	L
	15	30	40,2 / 51,5	15	4	27	3	0	27	1

Gesamtzahl H-Aspekte: 46
 Gesamtzahl T-Aspekte: 30
 Zahl aller Aspekte: 199
 Quotient H/T = 1,53
 Gesamtzahl L-Aspekte: 1

Niederschlag Durbach: s.o. hinter Schrägstrich

r = richtig hr = halbrichtig f = falsch

Symbolprognose in Tagen	5 r 13 hr 12 f
-------------------------	----------------

Premeteo-Index pro Tag	HWL +155/16 = +9,69	TWL +135/14 = +9,64
------------------------	---------------------	---------------------

bezüglich des Vorzeichens richtige Tage	12	bezüglich des Vorzeichens falsche Tage	18
---	----	--	----

Bei der Auswertung des Januar 2017 wurde entdeckt, dass im Index 3 möglicherweise nur dann Auslösungsaspekte aktiviert werden, wenn der Konjunktionsplanet einen Aspekt mit einem Planeten bildet, der einen höheren Rang hat als der betroffene Konjunktionsplanet selbst. Dies bestätigte sich im Laufe des ganzen Jahres 2017. Manchmal entstand der Eindruck, dass die im korrigierten Index 3 nicht mehr angerechneten Aspekte auf 500 hpa zum Teil doch anwesend waren. Ab Januar 2018 werden nur noch die im Index 3 korrigierten Prognosen ausgewertet.

